

STADTinfo



Amtsblatt der Stadt Aalen

CORPORATE DESIGN
Das neue Erscheinungsbild der Stadt Aalen liegt vor.
Seite 2

STELLENANGEBOT
Betreuungskraft für die Verlässliche Grundschule an der Langerschule gesucht.
Seite 2

BEKANNTMACHUNG
Zweckverband Gewerbegebiet Dauerwang - Haushaltssatzung 2013
Seite 2

STADTBIBLIOTHEK
Ausstellung: Die schönsten deutschen Bücher 2012
Seite 2

ENERGIEBERATUNG
Donnerstag, 14. Februar 2012, 15 bis 18 Uhr, KIZ, Gmünder Straße 20.
Seite 2

12. INFOTAGE ENERGIE

Kompetenz in Sachen Effizienz

Infoveranstaltung zu erneuerbaren Energien und Energieeinsparung

Vom 25. bis 27. Januar 2013 finden die 12. Infotage Energie statt. An diesem Wochenende dreht sich im Aalener Rathaus alles um die Themen Energieeinsparung und erneuerbare Energien. Vielfältige Informationen zum Thema bieten neben der Ausstellung auch eine Reihe von interessanten Vorträgen. Veranstalter der Infotage ist der Energietisch der Aalener Lokalen Agenda 21 sowie das Grünflächen- und Umweltamt der Stadt Aalen.

lingen des aus Sicht des Klimaschutzes sehr wichtigen Themas tun kann.

FÜR JEDEN WAS DABEI

Bei den Infotagen erhalten die Besucher vielfältige Informationen zu den Themen Energiesparen am Gebäude und dem intelligenten Einsatz erneuerbarer Energien. Energieberater, Architekten und Handwerker des Energietisches stehen während der Ausstellungszeiten zur Beantwortung von Fragen zur Verfügung. Die 21 Aussteller beraten u.a. zu den neuesten Trends bei der Heiztechnik, auf was bei einer Dämmung und dem Einbau von Fenstern geachtet werden muss sowie zu Solar- und PV-Anlagen. Auch über die Themen Energieausweis und Schimmelproblematik in den eigenen vier Wänden sowie zum Bauen und Sanieren mit nachwachsenden Rohstoffen wird neutral informiert. Die Aus-



stellung ist am Samstag von 9 bis 16 Uhr und am Sonntag von 10 bis 16 Uhr. Der Eintritt ist wie in jedem Jahr frei.

ZUM HEIZUNGSPUMPENTAUSSCH INFORMIEREN

Auch das Thema Heizungspumpentausch, zu dem die Stadt und der Energietisch derzeit ein Gewinnspiel anbietet, wird explizit aufgegriffen. Am Stand des Energiekompetenzentrums Ostalb e.V. (EKO) erhalten Sie

eine Erstberatung zum Pumpentausch. Eine Maßnahme, bei der sowohl der Geldbeutel als auch das Klima gewinnen: Wer nämlich bis zum 15. April sein Altgerät austauscht hat die Chance auf 150 Euro in bar.

Umrahmt wird die Ausstellung mit einem energiegeladenen Programm für Kinder sowie einem sehr interessanten Vortragsprogramm mit einem bunten Strauß zu Energiespartemen am Wohngebäude (siehe Kasten).

Auf einen Blick:

ERÖFFNUNG AM 25. JANUAR 2013 UM 18 UHR (KLEINER SITZUNGSSAAL)

Eröffnung durch Erste Bürgermeisterin Jutta Heim-Wenzler, im Anschluss Vortrag von Prof. Dr. Martina Hofmann zum Thema „Energiewende für den Hausgebrauch“

AUSSTELLUNG:
26. Januar: 9 bis 16 Uhr und
27. Januar: 10 bis 16 Uhr - Rathausfoyer

EXPLORHINO –
WERKSTATT JUNGER FORSCHER
Kinderprogramm am Samstag von 10 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr, Sonntag von 14 bis 16 Uhr - Hochschule Aalen

VORTRÄGE: 26./27. JANUAR (KLEINER SITZUNGSSAAL)

10.30 UHR:
Förderprogramme und Energieberatung im Ostalbkreis. Referent: Peter Hörmann

11 UHR:
Das kann die Sonne im Ostalbkreis – Strom und Wärme mit Solaranlagen.
Referent: Bernd Masur

12 UHR:
Bezahlbare Wärme – Ihre Rendite im Keller. Referent: Klaus-Dieter Hirsch

12.30 UHR:
Schimmel, Pilze und andere Wohnraumgifte. Referent: Albert Jung

SAMSTAG, 13 UHR:
Die Wärmepumpe – eine Alternative zu Öl und Gas? Referent: Armin Ehrmann

SONNTAG, 13 UHR:
Das PlusEnergieHaus
Referentin: Christine Ley

13.30 UHR:
Energieeffizientes Bauen und Renovieren.
Referent: Willi Kruppa

14 UHR:
Energieeffizientes Bauen und Sanieren – von der Antike bis heute.
Referent: Lothar Schiele

14.45 UHR:
Bauen mit Holz und anderen nachwachsenden Rohstoffen.
Referent: Karl-Heinz Gsell

15.30 UHR:
Kleinwindkraft im Ostalbkreis
Referent: Thomas Stegmaier

AUS DEM GEMEINDERAT

Die Greuthalle wird in Ulrich-Pfeifle-Halle umbenannt. Bei acht Enthaltungen folgte der Gemeinderat dem Vorschlag des Stadtverbandes sporttreibender Vereine, das außergewöhnliche Engagement des ehemaligen Oberbürgermeisters für die Sportstadt Aalen, insbesondere den Breitensport, auf diesem Wege zu würdigen. Als Zeichen des großen Einvernehmens im Gemeinderat sprach Hermann Schludi für die SPD-Fraktion, die CDU, der FDP/FW und der Linken/Pro Aalen. Umbenannt wird die Halle im Rahmen der Sportlerehrung am 17. März in der Greuthalle.

Der Gemeinderat hat die Abgrenzung für das Stadumbaugebiet Stadtoval verkleinert. Herausgenommen wurde die an einen privaten Investor verkaufte Teilfläche mit dem alten Lokschuppen. Für die Sanierung und die Entwicklung des Geländes will der Investor Fördermittel aus dem Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR) beantragen. Die Ziele des künftigen Bauabwägungsplanes und die Ergebnisse des städtebaulichen Wettbewerbs werden eingehalten.

Für das Innovationszentrum sind zwei weitere Gewerke vergeben worden. In der Summe bleiben die Vergaben für Zimmerer- und Holzbauarbeiten und für die Flachdachabdichtung 8.000 Euro unter dem Kostensatz von 571.000 Euro. Gute Chancen sieht die Stadt, dass das Land den erhöhten Zuschussantrag bewilligt. Dann könnten Löhne und Werkstätten entsprechend besser ausgestattet werden. Aufgrund von höheren Baukosten und besseren Standards könnten sich das Projekt um 1,7 Millionen verteuern, vorausgesetzt das Land gibt bis zum Mai grünes Licht für den höheren Zuschuss.

Stadtrat Norbert Rehm erhält keinen Sitz in den beschließenden Ausschüssen (VFA und ATUS) und auch nicht im Ältestenrat. Der Gemeinderat lehnte es ab, die Hauptsatzung der Stadt und die Geschäftsordnung entsprechend zu ändern. Die rechtliche Überprüfung unter Beteiligung des Regierungspräsidiums ergab, dass der Antrag, die Hauptsatzung so zu ändern, dass „Gemeinderatsmitglieder, die keiner Fraktion angehören, auf Antrag zu Mitgliedern in einen Ausschuss bestellt oder gewählt werden“ gegen geltendes Recht verstoße und eine Ungleichbehandlung begründe. Mit fünf Jastimmen und drei Enthaltungen wurde auch der Antrag auf Änderung der Geschäftsordnung mehrheitlich abgelehnt.

Aus dem Nothilfefonds der Stadtwerke haben im Jahr 2012 15 Familien Unterstützung für ihre Energiekosten erhalten. Das berichtete Stadtwerke-Geschäftsführer Cord Müller im Gemeinderat. Seit 2008 stehen laut Wirtschaftsplan jährlich 20.000 Euro zur Verfügung. Damit werden Stadtwerkekunden unterstützt, die unverschuldet in finanzielle Not geraten sind und ihre Rechnung für Strom, Wasser und Gas nicht bezahlen können. Steigende Energiepreise verschärfen solche Notlagen. Insgesamt konnten in den vier Jahren 55 Familien mit 26.500 Euro geholfen werden. In Anspruch nehmen können den Hilfsfonds nur Privatkunden. Der Antrag ist bei einer der Wohlfahrtsorganisationen Caritas, Diakonie und Deutsches Rotes Kreuz zu stellen.

RATHAUSGALERIE AALEN

Ausstellung „Spiegelungen“

Anette Mürdter, Plastik - Susanne Scholz, Malerei

Sie kauern, stehen, schreiten weit aus. Zu kleine Köpfe sitzen auf schweren Leibern mit dünnen Armen, scheinen eine Metamorphose Richtung Tier zu durchlaufen. Charakteristisch für die Arbeitsweise von Anette Mürdter ist ihr spielerisch-humvoller Umgang mit veränderten Proportionen.

zu vibrieren, fangen in Blau-Grün-Tönung durchzogen mit dynamischem Orange das Flirren eines Sommertages ein, reflektieren auf bewegter Wasseroberfläche Menschen, Natur und Tiere.

Öffnungszeiten:
Rathausgalerie Aalen,
Marktplatz 30, 73430 Aalen
Dienstag bis Sonntag von 14 bis 17 Uhr

Die Eröffnung der Ausstellung findet am Sonntag, 3. Februar 2013 um 11 Uhr in der Rathausgalerie statt.

Informationen sind erhältlich beim Kulturamt der Stadt Aalen unter Telefon: 07361-52-1108 oder unter E-Mail: kunst@aalen.de

Frauenfrühstück: „Ein ganzer Sack voll Segen“

Am Samstag, 2. Februar 2013 findet ab 9 Uhr wieder ein Frühstück für Frauen in Aalen, Cafeteria des Kreisberufszentrums, statt. Veranstalter ist das Frauenteam von Noomi e.V., Aalen. Der Eintritt ist frei.

Ostalbcity 2013 Anmeldung läuft bis März

Der Stadtjugendring Aalen e.V. veranstaltet die Kinderstadt „Ostalbcity“ vom 29. Juli bis 9. August 2013 auf dem Greutplatz in Aalen für Kinder von 8 bis 13 Jahren. Die Anmeldung bis 15. März. Anmeldeformular unter www.ostalbcity.de oder im Stadtjugendring.

Stromsparen beginnt im Heizungskeller!

Aktion: Heizungspumpentausch

In vielen Aalener Kellern schlummert einer der größten Stromfresser im Bereich der Privathaushalte: die unregelte Heizungspumpe. Tauschen Sie daher das Altgerät gegen eine stromsparende Pumpe der Effizienzklasse A. Das bringt schnell eine Einsparung von rund 100 Euro Stromkosten im Jahr. Die Investition macht sich in der Regel in zwei bis vier Jahren bezahlt. Durch diese Maßnahme profitieren Ihr Geldbeutel und das Klima!

Tauschen & Gewinnen
3x 150 € in bar!

Nach dem Pumpentausch eine Kopie der Rechnung bei der Stadt einreichen und mit etwas Glück 150 EUR in bar gewinnen. Einsendeschluss ist der 15. April 2013.
Post: Stadt Aalen, z. Hd. Helke Neuendorff, Marktplatz 30, 73430 Aalen
Fax: 07361-52 3602
E-Mail: helke.neuendorff@aalen.de

Aalen schafft Klima
UNSERE KLIMASCHUTZ-INITIATIVE
www.aalen-schafft-klima.de

Aalen nachhaltig erLeben

sanitär Heizung Klima
Eine Gemeinschaftsaktion der Stadt Aalen, dem Energietisch der Aalener Lokalen Agenda 21 sowie der Innung Sanitär Heizung Klima.

BEGEGNUNGSSTÄTTE

Wandertreff Jahresrückblick 2012
Freitag, 25. Januar 2013 | ab 14 Uhr | Saal des Bürgerhauses.

AALLEN GIBT SICH EIN NEUES ERSCHEINUNGSBILD

Ein Band als Stilelement

Wiedererkennung mit frischem und zeitgemäßem Außenauftritt



Oberbürgermeister Martin Gerlach hat am Donnerstag, 17. Januar 2013 das neue Kommunikationsdesign der Stadt vorgestellt. Eine neue Hausschrift, das überarbeitete Logo der Stadt, die Bildsprache und ein Band als prägendes Gestaltungsmittel sind Elemente eines frischen und zeitgemäßen Außenauftritts. Überarbeitet wurde das Corporate Design von der Agentur MQUADRAAT. Das junge Aalener Unternehmen hatte den zweistufigen beschränkten Wettbewerb gewonnen, zu dem die Stadt insgesamt sieben Büros aus der Region Ostwürttemberg und Ulm eingeladen hatte.

Das neue Gestaltungshandbuch löst das in den 70er und 80er Jahren definierte Corporate Design ab, das den aktuellen technischen und visuellen Anforderungen nicht mehr entsprach. „Für eine gute Außenwirkung brauchen wir eine starke einheitliche

Kommunikation“, betonte Oberbürgermeister Gerlach bei der Vorstellung des neuen Corporate Designs. „Dabei ist es mir besonders wichtig, dass Ämter und Einrichtungen erkennbar bleiben“.

Das Erscheinungsbild berücksichtigt die vielfältigen Aufgaben und Strukturen der Verwaltung und setzt einen großzügigen Rahmen. Besonderen Wert legt die Agentur auf nutzerfreundliche und ressourcenschonende Anwendungen.

Die Beschäftigten des „Konzerns Stadt“, die Einrichtungen und Ämter, aber auch die Bürgerschaft, Neubürgerinnen und Neubürger, Vereine und Organisationen sowie Investoren und Firmen sollen sich über das Erscheinungsbild mit der Stadt Aalen und ihren Zielen identifizieren. Grundlage ist das Leitbild der Stadt Aalen.

ELEMENTE DES NEUEN ERSCHEINUNGSBILDES

1. Schrift und Schriftgröße

Die Hausschrift Meta wurde ersetzt durch Museo Slab. Die Serifenschrift ist weich und sympathisch und mit einheitlicher Strichstärke und breiterem Verlauf besser lesbar. Der demografischen Entwicklung wird Rechnung getragen. 11 Punkt Schriftgröße im Schriftverkehr garantiert gute Lesbarkeit.

2. Logo

Das Logo der Stadt wurde leicht überarbeitet. Im AA wird möglichst mit Transparenz gearbeitet. Der Schriftzug Aalen sitzt in spezifischer Gestaltung darunter.



3. Farbklima

Freier sind die Anwender künftig in der Farbgestaltung. Es stehen 18 Primär- und Sekundärfarben zur Verfügung. Auch das Logo kann in diesen Farben eingesetzt werden. Stadtfarbe ist dunkelblau, Pantone 7462.

4. Stilelement gefaltetes Band

Aus der gefalteten Anmutung des AA hat MQUADRAAT ein Band als markantes Stilelement entwickelt. Es wird in definiertem Winkel unter das Logo gelegt. Es steht als Wasserzeichen oder in Primär- und Sekundärfarben transparent auf Außen- und Innenseiten von Druckerzeugnissen. Mit dem Logo wird es auf Briefumschlägen, Grußkarten und Visitenkarten für Wiedererkennung sorgen.

Detaillierte Informationen zum neuen Corporate Design sind unter www.aalen.de zu finden.

Agenturen steht in einem geschlossenen Bereich auf der Internetseite das Manual und Anwendungen im Download zur Verfügung.

Die Stadt Aalen sucht möglichst ab sofort

eine Betreuungskraft für die Verlässliche Grundschule an der Langerschule (Kennziffer 5013/1).



Der Beschäftigungsumfang einschließlich Vorbereitungszeit beträgt 18 Stunden/Schulwoch, die Betreuung erfolgt täglich an allen Schultagen von 6.45 Uhr bis 8.30 Uhr und von 12 bis 13.30 Uhr. In den Ferien ruht das Beschäftigungsverhältnis grundsätzlich, Jahresdurchschnittlich ergibt sich dadurch ein Beschäftigungsverhältnis von knapp 40 % einer Vollbeschäftigung.

Das Betreuungsangebot orientiert sich an den Bedürfnissen der Schüler sowie an den örtlichen und situationsbedingten Gegebenheiten. Es beinhaltet unter anderem spielerische und freizeitbezogene Aktivitäten. Ein lehrplanmäßiger Unterricht jedoch nicht statt. Für diese interessante und vielseitige Tätigkeit suchen wir eine versierte Fachkraft mit Einfühlungsvermögen und Eigeninitiative. Die Aufgabe erfordert selbstständiges und verantwortungsvolles Arbeiten sowie Flexibilität und Kreativität. Die Bereitschaft, mit Schule und Eltern vertrauensvoll zusammenzuarbeiten, setzen wir voraus.

Das Beschäftigungsverhältnis ist unbefristet und richtet sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst.

Bei Interesse richten Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen bitte unter Angabe der Kennziffer bis **spätestens Freitag, 8. Februar 2013** an die Stadt Aalen, Personalamt, Postfach 17 40, 73407 Aalen.

Für Fragen und Auskünfte steht Ihnen Ute Matejczak vom Amt für Soziales, Jugend und Familie, unter Telefon: 07361 52-2951, gerne zur Verfügung.

Weitere Informationen zur Stadt Aalen sind im Internet unter www.aalen.de zu finden.

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG

Haushaltssatzung 2013

Zweckverband Gewerbegebiet Dauerwang

Auf Grund von § 18 des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit (GKZ) i.d.F. des Gesetzes vom 16.09.1974 (Ges.Bl.S.408), § 4 Abs. 3, § 81 Abs. 3 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in der Fassung vom 24. Juli 2000 (Ges. Bl. S. 581) ergeht folgende

Bekanntmachung:

I. Haushaltssatzung des Zweckverbandes für das Haushaltsjahr 2013

Auf Grund von § 18 des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit (GKZ) i.d.F. des Gesetzes vom 16.09.1974 (Ges.Bl.S.408) in Verbindung mit den §§ 81 und 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in der Fassung des Gesetzes vom 24. 07. 2000 (Ges. Bl. S. 581) und § 5 der Satzung des Zweckverbandes in der Fassung vom 27. 12. 1994 hat die Verbandsversammlung am 19.12.2012 folgende Haushaltssatzung beschlossen:

§ 1 Haushaltsplan

Der Haushaltsplan wird festgesetzt mit

den Einnahmen und Ausgaben in Höhe von	3.537.650 €
davon im Verwaltungshaushalt	1.176.700 €
im Vermögenshaushalt	2.360.950 €

den vorgesehenen Kreditaufnahmen in Höhe von	0 €
dem Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von	0 €

§ 2 Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf 50.000 €

§ 3 Verbandsumlage

Die Verbandsumlage nach dem Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2013 wird festgesetzt auf 80.000 €

Sie setzt sich zusammen aus:

Verwaltungs- und Betriebskostenumlage	Allgemeine Verbandsumlage	62.400 €
Zinsumlage		17.600 €
Tilgungsumlage		0 €

Die Verbandsumlage wird nach § 9 Abs. 2 der Verbandsatzung auf die Verbandsgemeinden umgelegt, und zwar auf

die Stadt Aalen mit	50 %
die Gemeinde Essingen mit	50 %

Die Verbandsumlage beträgt somit pro Verbandsgemeinde 40.000 €. Die endgültige Festsetzung der Verbandsumlage erfolgt nach Feststellung des tatsächlichen Jahresaufwandes 2013. Auf die Umlagenanteile können vom Zweckverband zum 30.05.2013 und zum 30.11.2013 Abschlagszahlungen von jeweils der Hälfte angefordert werden.

II. Wirtschaftsplan des Zweckverbandes

für den Eigenbetrieb „Wasserversorgung“ für das Wirtschaftsjahr 2013

Auf Grund von § 14 des Eigenbetriebsgesetzes i.d.F. des Gesetzes vom 08.01.1992 (Ges. Bl.S.22), § 18 des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit (GKZ) i.d.F. des Gesetzes vom 16.09.1974 (Ges.Bl.S.408) in Verbindung mit den §§ 81 und 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in der Fassung des Gesetzes vom 24.07.2000 (Ges.Bl. S. 581) und § 5 der Satzung des Zweckverbandes in der Fassung vom 27. 12. 1994 hat die Verbandsversammlung am 19.12.2012 folgenden Wirtschaftsplan beschlossen:

§ 1 Wirtschaftsplan

Der Wirtschaftsplan wird festgesetzt mit

den Einnahmen und Ausgaben in Höhe von	93.050 €
davon im Erfolgsplan	49.300 €
im Vermögensplan	43.750 €

dem Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen von 0 €

dem Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen von 0 €

§ 2 Kassenkredite (außerhalb des Zweckverbandshaushalts)

werden keine aufgenommen.

III.

Das Regierungspräsidium Stuttgart hat mit Erlass vom 2. Januar 2013 Nr. 14-2207-551/09 die Gesetzmäßigkeit der vorgelegten Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2013 gemäß § 28 Abs. 1 GKZ i. V. mit § 121 Abs. 2 GemO sowie § 18 GKZ i.V. mit § 81 Abs. 2 GemO bestätigt. Genehmigungspflichtige Bestandteile sind nicht enthalten.

Die Gesetzmäßigkeit des Wirtschaftsplanes für das Wirtschaftsjahr 2013 wurde gemäß § 28 Abs. 1 GKZ i. V. mit § 12 Abs. 1 Satz 3 EigBG und § 81 Abs. 2 GemO bestätigt.

Genehmigungspflichtige Bestandteile sind nicht enthalten.

IV.

Die Haushaltssatzung 2013 mit Haushaltsplan und Wirtschaftsplan ist vom **28. Januar - 5. Februar 2013**, ausgenommen Samstag und Sonntag, während den üblichen Dienststunden im Rathaus Aalen, Zimmer 438, und im Rathaus Essingen, Zimmer 212, zur Einsicht ausgelegt.

Aalen, 15. Januar 2013
Zweckverband Gewerbegebiet Dauerwang

gez.
Gerlach
Oberbürgermeister und
Verbandsvorsitzender

STADTBIBLIOTHEK

Kinderkino nach Paul Maar: „Sams im Glück“

Der letzte Freitag im Monat ist Kinderkino-Tag in der Stadtbibliothek im Torhaus. Diesmal gibt es am **Freitag, 25. Januar 2013** um 15 Uhr im Paul-Ulmschneider-Saal den Film „Sams im Glück“ nach dem beliebten Kinderbuch von Paul Maar zu sehen. Nach den Sams-Regeln verwandeln sich Menschen nach einem Jahrzehnt des Zusammenlebens in ein Sams. Als Herr Taschenbier sich mehrmals verwandelt und dabei allerlei Unsinn anrichtet, stellt sich die Frage, ob das Sams ausziehen muss. Oder gibt es vielleicht eine andere Lösung? Bei freiem Eintritt sind Kinder ab fünf Jahren willkommen.

THEATER DER STADT AALEN

„The black rider“ von William S. Burroughs, T. Waits, R. Wilson. Musical
Donnerstag, 24. Januar | 20 Uhr | Wi.Z

„Pu der Bär“ von Alan Alexander Milne.
Soupkultur / szenische Lesung
Freitag, 25. Januar | 20 Uhr | Altes Rathaus

„Am offenen Herzen“ von Franz Wittenbrink, Liederabend.
Samstag, 26. Januar 2013 | 20 Uhr | Wi.Z

„Spatz Fritz“ von Rudolf Herfurtner, für Kinder ab 4 Jahren.
Sonntag, 27. Januar | 14 Uhr | Altes Rathaus

„The black rider“ von William S. Burroughs, T. Waits, R. Wilson. Musical
Sonntag, 27. Januar 2013 | 19 Uhr | Wi.Z

Ausstellung: „Die schönsten deutschen Bücher 2012“

In diesem Jahr präsentiert die Stadtbibliothek wieder die von der Stiftung Buchkunst prämierten schönsten deutschen Bücher. Bewertet wurden die vielfältigen ästhetischen wie funktionalen Ansprüche, die an Bücher gestellt werden, sowie die gelungene Verbindung von Inhalt und Form.

Die von einer unabhängigen Fachjury für ihre vorbildliche Gestaltung, Konzeption und Verarbeitung prämierten Bücher sind von **Dienstag, 29. Januar 2013 bis Montag, 25. Februar 2013** im 1. OG der Stadtbibliothek Aalen zu sehen.

VOLKSHOCHSCHULE

Dokumentarfilm: Dichter und Kämpfer
Donnerstag, 24. Januar 2013 | 20 Uhr | Kino am Kocher

Vortrag: Wort und Spiele - über Poetry Slam, Sprachvermittlung im sozialen Brennpunkt mit Timo Brunke
Montag, 28. Januar 2013 | 20 Uhr | Hochschule Aalen, Beethovenstraße 1

Vortrag: Ultraschall Mikroskopie
Dienstag, 29. Januar 2013 | 19 Uhr | Torhaus

Vortrag: Jesus Christus - Die Bedeutung des Mannes am Kreuz mit Erich Haller
Dienstag, 29. Januar 2013 | 20 Uhr | St. Johann-Kirche, St.-Johann-Straße

Betreuung für Grünabfallcontainer gesucht

Die GOA sucht ab März 2013 für die Betreuung und Aufsicht des folgenden Grünabfallcontainers eine Aufsichtsperson:

Aalen-Unterrombach, samstags von 10 bis 12 Uhr

Die Aufsichtsperson überwacht, dass nur Grünabfälle in den Container gegeben werden, und hilft beim Einwerfen auch selbst mit. Die Grünabfallcontainer sind jährlich von Anfang März bis Ende November geöffnet.

Interesse? Dann melden Sie sich bei **Frau Mögling von der GOA:**

Telefon: 07174 89853-43
Gesellschaft im Ostalbkreis für Abfallbewirtschaftung mbH,
Graf-von-Soden-Straße 7, 73527 Schwäbisch Gmünd



Ferienbetreuung für Grundschüler in Aalen im Jahr 2013

Die Stadt Aalen bietet auch dieses Jahr wieder eine Ferienbetreuung für Grundschul-kinder aus Aalen während den gesamten Schulferien an. Voraussetzung ist eine ausreichende Teilnehmerzahl. Die Stadt Aalen möchte dadurch insbesondere berufstätige Eltern unterstützen, die während den Ferienzeiten auf eine Betreuung ihrer Kinder angewiesen sind. Die Betreuung wird in den Faschings- und Herbstferien im Jugend- und Nachbarschaftszentrum der Weststadt, Pelikanweg 21 und in den Oster-, Pfingst- und Sommerferien im Haus der Jugend, Friedhofstraße 8 in Aalen eingerichtet. Inhaber des städtischen Familienpasses (FP) erhalten 50 Prozent Ermäßigung. Montags bis freitags in der Zeit von 7 Uhr bis 13 Uhr betreuen qualifizierte Fachkräfte die Kinder in Gruppen mit maximal 25 Teilnehmenden. Es wird ein vielseitiges Freizeitprogramm geboten. Anmeldungen sollten spätestens vier Wochen vor Ferienbeginn über das Internetportal der Stadt Aalen unter www.aalen.de Suchbegriff: „Ferienbetreuung“ erfolgen. Anmeldungen sind nur online möglich. Für Rückfragen steht Ihnen das Stadtjugendreferat gerne zur Verfügung. Telefon: 07361 52-4970 oder 5249712.

MUSIKSCHULE

Vorspiel: Es musizieren die Schülerinnen und Schüler der Geigenklasse von Liviu Bogdan
Donnerstag, 24. Januar 2013 | 18.30 Uhr | Herbert-Becker-Saal

Energieberatung in Aalen

Am Donnerstag, 14. Februar 2013 von 15 bis 18 Uhr im KIZ - KundenInformationszentrum der Stadtwerke Aalen, Gmünder Straße 20. Dort besteht die Möglichkeit zu einer kostenlosen und unabhängigen energetischen Erstberatung zu den Themen Energieeinsparung, Gebäudeneubau und -sanierung, Modernisierung von Heizung und Lüftung, Förder- und Zuschussmöglichkeiten sowie zum Einsatz von erneuerbaren Energien. Hierfür steht Ihnen der Energieberater des EKO, Peter Hörmann, als kompetenter Ansprechpartner zur Verfügung.
Terminvereinbarung bitte unter Telefon: 07173 185516 oder 07361 52-1602.



Engagierte gesucht

Die Stabsstelle Bürgerschaftliches Engagement der Stadt Aalen sucht eine/n Ehrenamtliche/n zur gelegentlichen Abholung von gebrauchten Büchern und Verteilung an die öffentlichen Bücherschränke in Aalen. Einsatz ca. 2x im Monat nach Absprache bei freier Zeiteinteilung. Eigener PKW von Vorteil. Entstehende Fahrtkosten werden erstattet.

Kontakt und weitere Informationen: Stadt Aalen, Stabsstelle Bürgerschaftliches Engagement, Telefon: 07361 52497-15 oder 0162 2927904, Mail: buergerengagement@aalen.de, www.aalen.de/be.

Sprechzeiten
„Ort des Zuhörens“

Das neue Angebot der Kath. Gesamtkirchengemeinde Aalen ist mittwochs von 10 bis 12 Uhr und donnerstags von 15.30 Uhr bis 17.30 Uhr in der Seniorenbegegnungsstätte Bürgerspital für jeden offen, der sich einen aufmerksamen Zuhörer und offene Ohren für seine Sorgen wünscht. Das Angebot richtet sich an alle Generationen.

GOTTESDIENSTE

Evangelische Kirchen:

Stadtkirche: So. 10 Uhr Gottesdienst;
Christuskirche: So. 10 Uhr Gottesdienst;
Johanneskirche: Sa. 19 Uhr Gottesdienst zum Wochenschluss, So. 8 Uhr Gottesdienst;
Markuskirche: So. 10.30 Uhr Gottesdienst;
Martinskirche: So. 10.30 Uhr Gottesdienst;
Peter-u.-Paul-Kirche: So. 11 Uhr Gottesdienst;
Ev. freikirchliche Gemeinde (Baptisten): So. 10 Uhr Gottesdienst;
Evangelisch-methodistische Kirche: So. 10.15 Uhr Gottesdienst;
Neuapostolische Kirche: So. 9.30 Uhr Gottesdienst, Mi. 20 Uhr Gottesdienst;
Volksmission: So. 9.30 Uhr Gottesdienst; **Bibli-**

BÖRSEN/BASARE

Kinderbedarfsbörse der Spielgruppen und des Miniclubs. Telefon: 07367 923293, 343114, 4658, 343025, Samstag, 23. Februar 2013 | 14 bis 16 Uhr | Jurahalle Ebnat

Kinderbedarfsbörse des Kinderhauses Lili-put. Telefon: 07361 376314, 558174, Freitag, 22. Februar 2013 | 19.30 bis 21 Uhr im ev. Gemeindehaus

FRAUEN

After-Work-Coaching
Die 5 Säulen der Identität oder lerne Dich besser kennen!
 mit Jacqueline von Manteuffel
 Donnerstag, 24. Januar 2013 | 18 Uhr | Torhaus

ALTPAPIERSAMMLUNGEN

Bringsammlung
Waldhausen: SV Waldhausen
 Samstag, 26. Januar 2013 | 9 bis 12 Uhr | Grüncontainerstandplatz an der Hochmeisterstraße

sche Missionsgemeinde Aalen: So. 9.30 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst.

Katholische Kirchen:
Marienkirche: So. 9 Uhr Eucharistiefeier;
St.-Elisabeth-Kirche: So. 10 Uhr Eucharistiefeier;
St.-Michaels-Kirche: So. 10.30 Uhr Eucharistiefeier kroatisch/deutsch;
Heilig-Kreuz-Kirche: So. 10 Uhr Eucharistiefeier der ital. Gemeinde;
Salvatorkirche: So. 10.30 Uhr Eucharistiefeier - Kleine Kirche im Meditationsraum;
Ostalbklitorium: So. 9.15 Uhr Gottesdienst;
Peter-u.-Paul-Kirche: So. 9.15 Uhr Gottesdienst;
St.-Bonifatius-Kirche: Sa. 18.30 Uhr Eucharistiefeier (Vorabendgottesdienst);
St.-Thomas-Kirche: So. 10 Uhr Eucharistiefeier.

LOKALE AGENDA

Eine Welt

Die Projektgruppe „Eine Welt“ trifft sich am Montag, 28. Januar 2013 um 18 Uhr in der VHS Aalen (Torhaus, Unterrichtsraum 3) zu einem Arbeitstreffen. Die ehrenamtlich arbeitende Gruppe freut sich über jeden Gast, der an einer Mitarbeit in der Gruppe interessiert ist.



Umweltfreundlich mobil

Die Projektgruppe „Umweltfreundlich mobil“ trifft sich am Dienstag, 29. Januar 2013 um 19 Uhr in der Bischof-Fischer-Straße 117 (Haus hinter dem Rettungszentrum, Eingang betreutes Wohnen, Aufenthaltsraum EG). An der Mitarbeit interessierte Bürgerinnen und Bürger zu einzelnen Themen umweltfreundlicher Mobilität, sind zu dem Treffen herzlich eingeladen.

ZU VERSCHENKEN

Schwarzes Kaninchen, kastriert, Telefon: 0172 1428192 ab 17 Uhr;
2 Schubladenkommode, weiß, B/H/T 80/110/40 cm; 2 Schubladenkommoden, weiß, B/H/T 80/62/40 cm, Telefon: 0152 53815841;
Sommerreifen 185/65 R15, 4 Loch Telefon: 07361 923509;
Fernseher, ITT Nokia, Diagonale ca. 50 cm. Telefon: 07361 32210;
3 Korbsessel, Rattan; Wohnzimmer-Schränkchen, braun, B/H 1,10 m / 0,78 m;
Eckschrank, Innenteil drehbar, Höhe: 0,68 m; Fernsehertisch, auf Rollen, Eiche rustikal, Breite 0,80 m, Höhe 0,65 m; 2-Sitzer-Liege-Sofa, dunkelbraun, Breite: 1,35 m, Höhe: 0,70 m; Telefon: 07366 7679.--
 Wenn auch Sie etwas zu verschenken haben, dann richten Sie Ihr Angebot bis Freitag, 10 Uhr an die Stadtverwaltung Aalen, über www.aalen.de, Rubrik „Aalen“.

AALEN SPORTIV

Kurs-Nr. 67/13 – Tai Chi I

Langsam fließende Bewegungen, die Körper, Geist und Seele miteinander verbinden und die Entfaltung der inneren Ruhe und Entspannung fördern. Es sind keine Vorkenntnisse erforderlich.

Termin: dienstags, 18 bis 19 Uhr, ab Dienstag, 19. Februar 2013, zehn Mal.

Wir sind ein erfolgreiches kommunales Unternehmen in der Region Ostwürttemberg und erbringen mit derzeit rund 320 Mitarbeitern Dienstleistungen in den Sparten Strom – Erdgas – Wärme – Wasser – Abwasser – Thermalbad – Hallenbad – Freibäder – Parkhäuser.

In unserer Abteilung Einkauf
 ist zum frühestmöglichen Zeitpunkt die Stelle eines/r **Sachbearbeiter/in Einkauf** neu zu besetzen.

Aufgabenschwerpunkte sind:

- Beschaffung von Material- und Dienstleistungen.
- Führen von Preis- und Lieferverhandlungen.
- Anlage u. Pflege von Stammdaten im Materialbereich.
- Erarbeiten von Vorschlägen zur Einführung neuer Materialien und technischer Verfahrensweisen in Abstimmung mit den technischen Abteilungen.
- Durchführung und Dokumentation der Inventur Hauptlager.
- Erarbeiten von Vergabevorschlägen u. Entscheidungsvorlagen.
- Erstellen von Anfragen und Bestellungen in SAP R/3.
- Beobachten der Rohstoffmarktlage und kontinuierliche Beschaffungsmarktforschung.

Als Bewerber/in verfügen Sie über ein **abgeschlossenes Studium bzw. Fortbildung zum Betriebswirt/in oder Wirtschaftsingenieur/in oder eine gleichwertige Qualifikation und entsprechende fundierte Kenntnisse im Bereich Einkauf.**

Gute EDV-Kenntnisse in allen Microsoft Office-Produkten sowie SAP R/3, Module MM, PM und IH werden vorausgesetzt. Ferner erwarten wir Verhandlungsgeschick, Eigeninitiative, hohes Engagement sowie Überzeugungskraft und gute Kommunikations- und Teamfähigkeit.

Die Vergütung richtet sich nach dem Tarifvertrag für Versorgungsbetriebe (TV-V).

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung innerhalb von zwei Wochen nach Erscheinen dieser Anzeige unter Angabe Ihres Gehaltswunsches und des frühestmöglichen Eintrittstermins an die **Abteilung Personalwesen der Stadtwerke Aalen GmbH, Im Hasennest 9, 73433 Aalen.** Zur ersten Kontaktaufnahme steht Ihnen unser Personalleiter **Herr Ebert** unter Telefon **07361 952-244** gerne zur Verfügung. Weitere Informationen erhalten Sie unter **www.sw-aalen.de**

